



<https://blz.li/4bwh>

"GEWALT IST KEIN AUSDRUCK VON LIEBE!": AKTION DES ARBEITSKREISES HÄUSLICHE GEWALT ZUM VALENTINSTAG

Veröffentlicht am 07.02.2024 um 16:35 von Redaktion AltkreisBlitz

Am 14. Februar ist Valentinstag. Dieser Tag gilt als Tag

der Liebe und der Verliebten. Viel zu viele Menschen erleben in ihrer Beziehung jedoch das genaue Gegenteil: Gewalt statt Liebe und Romantik. "In Deutschland wird jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von physischer und/oder sexualisierter Gewalt; etwa jede vierte Frau erlebt körperliche oder sexualisierte Gewalt in der Partnerschaft. Auch Männer sind, wenn auch zu einem deutlich geringeren Anteil, von Gewalt betroffen", so der Arbeitskreis Häusliche Gewalt des Präventionsrates der Stadt Sehnde. Um darauf aufmerksam zu machen und Betroffenen den Weg zu Unterstützung und Beratung zu ebnen, verteilt der Arbeitskreis am Valentinstag von 14:00 bis etwa 15.30 Uhr beim REWE Markt, Peiner Straße 37, rote Anti-Stress-Bälle mit dem Aufdruck "Zerknautsche lieber mich statt anderen". Ein QR-Code führt zu den Hinweisen auf die Beratungs- und Unterstützungsstellen bei Gewalt. Häusliche Gewalt wird nach wie vor bagatellisiert oder ignoriert. Die Folge: Betroffene sprechen aus Scham und Angst nicht über das Erlebte. Zum Valentinstag ruft der Arbeitskreis dazu auf, nicht wegzuschauen, wenn Gewalt geschieht. "Betroffene sollen wissen, an wen sie sich wenden können, wenn sie Gewalt in ihrer Partnerschaft erleben", sagen die Mitglieder des Arbeitskreises.

Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" berät unter der Rufnummer 116016 und online zu allen Formen von Gewalt - rund um die Uhr und kostenfrei. Die Beratung erfolgt anonym, vertraulich, barrierefrei und in 18 Fremdsprachen. Auf Wunsch vermitteln die Beraterinnen an eine Unterstützungseinrichtung vor Ort. Auch Bekannte, Angehörige und Fachkräfte können sich an das Hilfetelefon wenden.